

# Preis für Bürgerbad Sythen

## Böll-Stiftung

**Sythen** • Der Einsatz Sythener Bürger für ihr Freibad wurde am Wochenende von der Heinrich-Böll-Stiftung mit einem Preis belohnt.

Beim 10. Böll-Forum in Dortmund wurde der „Heinrich“, der Initiativen- und Ideenpreis der den Grünen nahe stehenden Stiftung, verliehen. Daran teil nahmen für die Halterner Grünen Hermann Döbber und Maaïke Thomas. Der „Heinrich“ wurde in Dortmund zum dritten Mal verliehen, um Initiativen, Vereinen und Künstlern mit ihren Projekten mehr Beachtung zu verschaffen.

In diesem Jahr ging es beim „Heinrich“ um das herausragende „Bürgerbad“. Gewinner des von Felix Droese gestalteten Preises wurde das „Freibad am See“ in Wetter. Das Sythener Freibad landete unter den ersten fünf Bädern. Insgesamt gab es 40 Vorschläge für den „Heinrich“.

Die Begründung der Jury lautet: „Herausragend an dem Projekt in Haltern ist das große Engagement der Sythener, die zusammengerückt sind, um ihr Freibad zu erhalten und zu unterstützen und es nicht der Trockenlegung zu überlassen. Das Bad in Sythen kann für viele andere Vereine und Bürgerinitiativen ein Vorbild dafür sein, wie man für seine Bäderlandschaft kämpft, um sie zu erhalten, und das dies nicht unbedingt ein aussichtsloser Kampf ist.“

Bei der Preisverleihung durch Adrienne Goehler (ehemalige Kultursenatorin von Berlin) und Oliver Keymis (kulturpolitischer Sprecher der Grünen-Landtagsfraktion) wurde das Freibad Sythen gewürdigt. Die Halterner Grünen gratulierten ebenfalls.